



### **1. Landschaftsbau in und um die Bühne**

Das Ziel dieses Arbeitsbereiches besteht darin, dass die Bühne und ihr Umfeld, wenn sie nicht genutzt wird eine Art Terrassengarten darstellt, der z.B. zum Meditieren, Gymnastizieren, Lustwandeln, Kräuternernten, Lesen, oder auch Picknicken einlädt.

Hier fallen aber auch dauerhafte Arbeiten zu allen Jahreszeiten an, wie es z.B. in jedem Garten auch üblich ist. Hier darf sich jeder willkommen fühlen im Sinne der Urban-Gardening-Bewegung und der Urbanen Gärten Wuppertals mit zu wirken, zu sähen und zu ernten für sich und seine Liebsten.

### **2. Steinpatenschaften**

Die mittlerweile über 30 lieben Menschen, Paare, Familien, Vereine und sogar ein Chor haben zusammen bereits über 70 Steinpatenschaften für die WFLB übernommen. Ein ganzer Stein stellt 3 Patenschaften dar. Auf diese Weise wächst die Bühne bis zu ihrem 7ten Rang ganz langsam. Das bedeutet, dass in einer ungewissen Zukunft alle Steinpatenschaften für die 7 Ränge vergeben sein werden.

### **3. Vermessungstechnik**

Seit unser Bauingenieur Wolfgang Reinke uns zuzüglich zu unserer Vermessungsarbeit mit Latte und Schlauchwaage ein richtiges Vermessungsequipment gestiftet hat, können wir auf diesem Gebiet nun richtig durchstarten.

### **4. Hangbefestigung**

Die Hangbefestigung genau zu planen ist von zentraler Bedeutung. Damit stand und viel das Glück der Bühne auch in der Vergangenheit schon.

### **5. Bühnenintendanz**

Wären die 9 Arbeitsbereiche der Bühne ein Steinbogen, wäre die Bühnenintendanz der Schlussstein. Hier fließen alle Fäden zusammen. Das beginnt bei der Planung von Spiel, Musik, Tanz, bzw. den Darstellungskünsten über die Planung von Ausstellungen für die bildenden Künste bis hin zum organisieren von öffentlichen Reden, Vorträgen oder auch Nachbarschaftsparlamenten zu aktuellen Themen.

Der Staffelstab der Bühnenintendanz der WFLB soll durch die Generationen verantwortungsvoll weitergegeben werden.



## 6. Bodenbeläge

*Die richtige Wahl der Bodenbeläge ist ein entscheidender Baustein im Gesamtgefüge der Bühne.*

## 7. Reparatur

*Reparaturen an Bühnenelementen, Werkzeugen, und Material fallen stets und ständig an. So ist dieser Bereich ein Dauerthema, das auch durchaus Spaß machen kann, da man beim sogenannten*

*Upcycling, von „Altem“ und „Kaputtem“ sehr viel lernen, oder auch sehr kreativ künstlerisch zu Werke gehen kann. Wandelbewegungen wie die Transitiontownbewegung, die auch an der Bühne eine große Bedeutung hat, erheben das Upcycling zu einer richtigen Kultur, welche, wenn man sich bloß die Entwicklung von 3D Drucktechniken anschaut, großes Zukunftspotential birgt.*

*Mit der Pflege einer „Reparaturkultur“ wäre also gewährleistet, dass die Bühne lebendig bleibt, das aus Wertschöpfungsketten Wertschöpfungskreisläufe werden können und die Bühne ihren Rhythmus von Werden und Vergänglichkeit in Fluss bringen kann.*

## 8. Religare (Feste, Kulte, Rituale)

*Hier könnte man fast sagen, handelt es sich um den tiefgreifendsten der neun Bereiche. Hierunter verstehen sich alle Handlungen, die uns mit der Quelle allen Seins, der Schöpfung, dem Kosmos und allem was ist verbindet. Schon immer hatten Orte, die solche Feste, Kulte und Rituale pflegten eine besondere Anziehungskraft. Sie bilden ein Netz von Kraftorten rund um Mutter Erde, in die sich die WFLB seit über 80 Jahren nun eingliedert. Der 8. Rang, bzw. die Krone der Bühne soll, einem Kronenchakra, bzw. einer Krone entsprechend in Zukunft ein physisches Verbindungsstück zu den großen Kraftorten der Welt bekommen. Hier dürfen sich bildende Künstler beauftragt fühlen zu stiften, wenn sie Feuer für diese Idee fangen sollten. All das gehört zu der Energiearbeit Religare. Im Jahre 2014 hat Pavel Janda, ein Schüler des bekannten Geomanten Marco Pogačnik diese Energiearbeit in der Bühne fortgesetzt. Vielleicht kann in Zukunft dieser Ort auch ein Ort für die CE5 Kontakt-Expeditionen nach Dr. Steven Greer werden. Die ersten Schritte dazu wurden bereits gewagt. Spirituell Suchende und Gruppen egal welchen Geistes dürfen diesen neutralen Ort besuchen, um sich mit ihren Kulturen mit dem Kosmos und sich selbst zu verbinden. Schon wer sich mit dem Teleskop unter den Sternenhimmel der Bühne stellt und sich die Sternkonstellationen ins Bewusstsein ruft, leistet diese Arbeit, die hier mit „Religare“ (lat. Religio, verbinden) benannt ist.*

## 9. Festküche

*Die Festküche ist die physische Mitte des Lebens und hat auch hier eine nicht minder wichtige Bedeutung. Mit regionalen Produkten, viel Veranstaltungserfahrung oder auch geretteten Lebensmitteln von Foodsharing, vereinen sich hier unterschiedlichste Küchen und kulinarische Modelle zu einem kulinarischen Freudenfest, dass sich stets neu erfindet.*